

# PRESSEINFORMATION



1. Juli 2015

## Lokales Bündnis für Familie Dessau-Roßlau

### Familien-Netzwerk-Tag zum 10-jährigen Jubiläum

Am 6. Juli 2005 hatten der damalige Oberbürgermeister der Stadt Dessau, Hans-Georg Otto und der ehemalige Roßlauer Bürgermeister, Klemens Koschig, als Schirmherren die Gründungserklärung des Lokalen Bündnisses für Familie Dessau-Roßlau unterzeichnet. Damit kann die Initiative in diesem Jahr auf 10 Jahre erfolgreicher Arbeit zurückblicken.

Hatten sich zunächst die mehr als 80 Gründungsmitglieder in vier themenbezogenen Arbeitsgruppen mit der Freizeit- und Wohnumfeldgestaltung, mit der Kinderbetreuung, dem Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie der Öffentlichkeitsarbeit befasst, reduzierte sich mit der Zahl der engagierten Mitstreiterinnen und Mitstreiter die Themenvielfalt auf die Umsetzung konkreter Projekte. Mit großer Hingabe wurden im Jahr 2006 in Zusammenarbeit mit der Spielplatzinitiative Dessau e. V. Spendenmittel gesammelt, die die Neugestaltung des Stadtparkspielplatzes ermöglichten. 2008 erschien der erste Familienratgeber „LEO-familie“, auf dessen umfangreiche und aktualisierte Datensammlung zu Familienunterstützungsangeboten auf [www.leo-familie.de](http://www.leo-familie.de) die Dessauer und Roßlauer Familien auch heute noch gern zurückgreifen. Im Mai 2009 befasste sich ein Unternehmensforum im Alten Theater mit Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ein unbestrittener Höhepunkt war die Gastgeberschaft für das Landesfamilienfest im Herbst 2009 im neugestalteten Dessauer Stadtpark. Gemeinsam mit dem Familienzentrum des SHIA e.V. wurde 2010 der Leih-Großeltern-Service aus der Taufe gehoben.

In den Jahren 2011 bis 2013 widmeten sich fast die gleichen Akteure des Familienbündnisses in dem vom Europäischen Sozialfonds geförderten und von der Deutschen Angestellten Akademie federführend getragenen Projekt „Bündnis für Alleinerziehende“ speziellen Bedürfnissen und Problemen alleinerziehender Eltern. Da hier die Stadt Dessau- Roßlau, vertreten durch das Jugendamt und das Gleichstellungsbüro, das Jobcenter Dessau-Roßlau, verschiedene Bildungsträger, das Familienzentrum des SHIA e.V., die Mehrgenerationenhäuser „Ölmühle“ und das „Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum“ ebenso wie die Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg, der Eigenbetrieb DeKiTa und der Verband mittelständischer Wirtschaft e.V. hervorragend zusammengearbeitet haben, wurde beschlossen, dies auch über die Förderperiode hinaus weiter zu tun.

So agieren offiziell seit dem Jahr 2015 alle wieder gemeinsam unter dem bekannten Label „Lokales Bündnis für Familie Dessau-Roßlau“. Zurzeit bildet das Thema Randzeitenbetreuung einen wichtigen Schwerpunkt der Bündnisarbeit, eingeleitet mit einer Unternehmensbefragung zum Kinderbetreuungsbedarf Mitte 2014.

Gern möchten wir uns in nächster Zeit auch mit den Themen Zeitpolitik/ Zeitsouveränität (u. a. der Aufgabenverteilung in der Familie) oder Pflege älterer Familienangehöriger befassen. Dazu werden ständig neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht.

Gelegenheit zum Gespräch mit Akteuren aus dem Lokalen Bündnis für Familie bietet sich zum Familien-Netzwerk-Tag, der am **Dienstag**, dem **7. Juli 2015**, in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Foyer des Umweltbundesamtes in Dessau-Roßlau stattfinden wird.

**Sabine Falkensteiner**

Gleichstellungsbeauftragte und Bündniskoordinatorin